

**Content-Vertrag - ONLINE  
(Dateien von Apothekenprodukten)**

[bitte unterschrieben per Post oder Fax (030) 450 890 03 an uns senden]

Zwischen

ApoMedifot  
Tobias Kleinod  
Zabel-Krüger-Damm 181  
13469 Berlin

Tel. (030) 450 890 02  
Fax: (030) 450 890 03

- nachfolgend „Anbieter“ genannt -

und

Firma: .....

Inhaber: .....

ggf. zuständig: .....

Adresse: .....

.....

PLZ / Ort: .....

Telefon: .....

E-Mail-Adresse: .....

- nachfolgend „Kunde“ genannt -

wird folgender Vertrag geschlossen:

**§ 1  
Gegenstand des Vertrages**

(1) Gegenstand dieses Vertrages ist die entgeltliche Überlassung von Inhalten des Anbieters – namentlich Dateien von Apothekenprodukten - an den Kunden zur Nutzung auf einer Website des Kunden. Das Hosting sowie die Einbindung der Inhalte ist nicht Vertragsbestandteil.

(2) Gegenstand dieses Vertrages ist ferner die Individualisierung von Inhalten für den Kunden und die digitale Übermittlung sowie die Lieferung von Updates.

**§ 2  
Nutzungsrechte**

(1) Der Anbieter räumt dem Kunden die nicht-ausschließliche Nutzung von Dateien von Apothekenprodukten für die Laufzeit des Vertrages ein. Das Nutzungsrecht beschränkt sich auf die Nutzung im Internet zu werblichen Zwecken auf exakt einer Website des Kunden, die unter der nachfolgend genannten Internet-Adresse verfügbar ist:

Website-Adresse: .....

(2) Der Anbieter räumt dem Kunden ein einfaches Nutzungsrecht ein, welches sich auf die Verwendung unter in Absatz (1) genannten Website beschränkt, außerdem gewähren wir dem Kunden das Nutzungsrecht unsere Fotos für das Bewerben dieser Website im Netz einzusetzen (Affiliate Werbung). Dies umfasst ausdrücklich die Verwendung der Fotos bei Preissuchportalen, Google-Shopping, Amazon, Affiliate Netzwerke, Newslettern oder Bannerwerbung. Andere Nutzungsformen sind nicht zulässig.

Explizit ausgeschlossen ist die Darstellung oder Einbindung des Materials auf anderen Websites oder unter anderen als unter (1) genannten Hostnamen. Der Kunde versichert, kein sogenanntes Deeplinking, also die Einbindung der Dateien auf anderen URLs, obwohl die Dateien auf der unter (1) genannten Website gespeichert sind, vorzunehmen oder durch Dritte vornehmen zu lassen.

(3) Der Kunde ist nicht berechtigt, das Nutzungsrecht an Dritte zu übertragen. Er darf die Inhalte nicht ohne Zustimmung an Dritte vermieten, verkaufen, verschenken oder auf andere Weise veräußern. Der Kunde hat auf Verlangen des Anbieters die rechtmäßige Nutzung der vertraglich überlassenen Dateien zu belegen.

(4) Der Anbieter räumt dem Kunden das Recht ein, die Inhalte gemäß § 2 Abs. 1,2 dieses Vertrages zu nutzen, was auch eine Übergabe an Unternehmen oder Personen beinhaltet, die den Online-Shop der unter Absatz (1) genannten Website betreuen bzw. betreiben. Der Kunde wird diesen Personenkreis nachweisbar daraufhin verpflichten, die Inhalte ausschließlich für die im Absatz (1) genannte Website und nicht für andere Zwecke zu verwenden. Der Kunde haftet für evtl. diesbezügliche Verstöße und daraus resultierenden Schäden gemäß § 6 Abs. 4. Die Einräumung des Nutzungsrechts wird wirksam (§ 158 Abs. 1 BGB), solange der Kunde die gem. § 4 dieses Vertrages geschuldete einmalige und regelmäßige Vergütung vollständig und fristgerecht an den Anbieter entrichtet.

### § 3

#### Art und Umfang der Inhalte, Updates

(1) Die Inhalte liegen ausschließlich im Format JPG, Auflösung 72 DPI, RGB-kodiert auf weißem Hintergrund in mittlerer Komprimierungsstufe in quadratischen Abmessungen (gleiche Kantenlängen) vor. Andere Formate nur nach Absprache, ggf. gegen Aufpreis. Der Anbieter stellt die Inhalte in maximal fünf, vom Kunden zu bestimmenden Abmessungen zur Verfügung, wobei die maximale Größe 1000 x 1000 Pixel nicht überschreiten darf:

Größe 1 (maximale Größe):	..... x .....	Pixel	Name: .....[PZN].....	.jpg
Größe 2 (mittlere Größe):	..... x .....	Pixel	Name: .....[PZN].....	.jpg
Größe 3 (normale Größe):	..... x .....	Pixel	Name: .....[PZN].....	.jpg
Größe 4 (kleine Größe):	..... x .....	Pixel	Name: .....[PZN].....	.jpg
Größe 5 (sehr kleine Größe):	..... x .....	Pixel	Name: .....[PZN].....	.jpg

*Beispiel: 110 x 110 Pixel 1234567\_k.jpg  
(Bitte ggf. Rücksprache, wenn kein zusätzliches Kürzel verwendet werden soll)*

(2) Der Anbieter wird in den Inhalten an geeigneter Stelle auf die Urheberstellung des Anbieters hinweisen (Urheberrechtsnachweis). In der Art der visuellen Gestaltung ist der Anbieter frei. Der Kunde ist nicht berechtigt, diesen sichtbaren Urheberrechtshinweis zu löschen, zu verändern oder durch technische Maßnahmen den Urheberrechtshinweis ganz oder teilweise zu überdecken oder auf andere Weise für den Endkunden nicht sichtbar zu machen.

(3) Innerhalb von ca. 10 Werktagen nach Vertragsunterzeichnung wird der aktuelle Gesamtbestand in Größen gem. Abs. 1 übergeben. Diese Dateien dürfen nur vertragsgemäß eingesetzt werden. Der Kunde sichert zu, keine Veränderungen an den Daten wie Umformatierungen, Änderungen der sichtbaren Größe oder Hinzufügen oder Entfernen von Inhalten in den Dateien sowie Änderungen der Dateigröße durchzuführen.

(4) Der Anbieter stellt Updates und ggf. zusätzliche Inhalte ohne Mehrkosten quartalsweise zum Download zur Verfügung. Er wird den Kunden über neue Updates per E-Mail informieren. Die ordnungsgemäße Durchführung des Downloads fällt in den Verantwortungsbereich des Kunden.

## § 4 Vergütung

(1) Die Parteien vereinbaren eine monatliche Pauschalvergütung für die Überlassung der Inhalte nach Maßgabe des nachfolgenden Absatzes 2, sowie eine einmalige Pauschalvergütung für die einmalige Einrichtung i. H. v.

- **EUR 0,00** zzgl. Mehrwertsteuer zu zahlen.

(2) Der Kunde verpflichtet sich, an den Anbieter eine monatliche Pauschalvergütung von

- **EUR 38,00 (SONDERPREIS)** zzgl. Mehrwertsteuer zu zahlen für 12 Monate, anschließend netto
- EUR 58,00 pro Monat zzgl. Mehrwertsteuer

Sollte der Kunde anstelle der kostenlosen Rechnung im Format PDF per E-Mail eine gedruckte Rechnung per Post wünschen, so kann der Anbieter für jeden Vorgang EUR 1,50 zzgl. Mehrwertsteuer zzgl. Porto zusätzlich berechnen. Die Pauschalvergütung umfasst alle Leistungen des Anbieters gemäß §§ 1 und 2 dieses Vertrages.

## § 5 Zahlungsmodalitäten / SEPA-Lastschrift

(1) Der Anbieter wird dem Kunden die vertraglich geschuldete Vergütung monatlich, und zwar jeweils zum Monatsanfang mit SEPA-Lastschrift in Rechnung stellen. Jede Rechnung ist sofort zur Zahlung fällig und wird durch den Anbieter automatisiert eingezogen.

(2) Der Kunde ermächtigt den Anbieter widerruflich, vom Kunden zu entrichtende Zahlungen bei Fälligkeit zu Lasten des vom Kunden nachfolgend angegebenen Kontos durch SEPA-Lastschrift mit der **Gläubiger-ID DE41ZZZ00000444073** einzuziehen und weist sein Kreditinstitut an, diese Lastschriften einzulösen:

Kontoinhaber / Zahlungspflichtiger (Firma, ggf. Vorname, Name):

.....

Anschrift des Kontoinhabers (nur, wenn abweichend von Seite 1):

.....

Kreditinstitut: .....

BIC: .....

IBAN: **DE** .....

Hinweis: Nach dem 01.02.2014 kann die Angabe des BIC entfallen, wenn die IBAN mit DE beginnt.

(3) Gerät der Kunde mit der Zahlung einer fälligen Rechnung in Verzug, so ist der Kunde zur Zahlung von Verzugszinsen in Höhe von 8 % p.a. verpflichtet, sofern der Kunde nicht nachweist, dass der Zinsschaden, der dem Anbieter entstanden ist, geringer ist. Die Geltendmachung weiterer Verzugsansprüche des Anbieters, insbesondere der Nachweis eines höheren Zinsschadens ist nicht ausgeschlossen.

## § 6 Gewährleistung und Haftung

(1) Für Mängel seiner Leistungen gemäß den §§ 1 und 2 dieses Vertrages haftet der Anbieter nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen. Keinesfalls haftet der Anbieter für den Einsatz der Dateien durch den Kunden im Internet. Der Kunde akzeptiert, dass der Anbieter keine Gewähr dafür übernimmt, dass das gelieferte Material für die Zwecke des Kunden einsetzbar ist und allen rechtlichen Anforderungen genügt. Dies bezieht sich insbesondere auf die Bestimmungen des Heilmittelwerbegesetzes.

Der Kunde akzeptiert, dass seitens des Anbieters gelieferte Dateien Produkte darstellen können, die zum Zeitpunkt der Auslieferung rezeptpflichtig sind oder es zu einem späteren Zeitpunkt werden können. Der Kunde akzeptiert zudem, dass der Anbieter keine Garantie übernimmt, dass die Benennung der Dateien in jedem Fall mit dem jeweiligen Dateiinhalt (Produktverpackung) übereinstimmt. Der Kunde wird die korrekte Benennung des gelieferten Materials sowie Konformität mit allen rechtlichen Anforderungen vor dem Einsatz überprüfen und den Anbieter unverzüglich von Unstimmigkeiten in Kenntnis setzen.

(2) Der Anbieter garantiert, dass er zur Einräumung der Nutzungsrechte an den vertragsgegenständlichen Inhalten berechtigt ist und – insbesondere – dass keine Nutzungsrechte Dritter bestehen, die der Rechtseinräumung gemäß § 2 dieses Vertrages entgegenstehen (§ 443 Abs. 1 BGB). Alle Urheberrechte liegen bei den Fotografen, der Anbieter versichert, über die Dateien uneingeschränkt verfügen zu können und zur Erteilung von Unterlizenzen berechtigt zu sein.

(3) Bei leichter Fahrlässigkeit haftet der Anbieter nur bei Verletzung vertragswesentlicher Pflichten (Kardinalpflichten). Im übrigen ist die vorvertragliche, vertragliche und außervertragliche Haftung des Anbieters auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sowie auf den Gegenwert der Auftragshöhe von maximal zwei Jahren beschränkt. Die Haftungsbeschränkung gilt auch im Falle des Verschuldens eines Erfüllungsgehilfen des Anbieters.

(4) Der Kunde erklärt sich bereit, bei jedweder schuldhaft unberechtigten Verwendung durch den Kunden oder Erfüllungsgehilfen oder schuldhaft unberechtigten Weitergabe von Inhalten durch den Kunden oder Erfüllungsgehilfen eine vom zuständigen Gericht zu überprüfende angemessene Vertragsstrafe bis zu Euro 10.000,- an den Anbieter zu zahlen. Hierzu wird dem Kunden per Abmahnung vorab eine angemessene Zeit zur Überprüfung des Sachverhalts gewährt. Der Kunde hat auf Verlangen des Anbieters die rechtmäßige Nutzung der vertraglich vereinbarten Leistungen zu belegen. Dies erstreckt sich auch auf die Verpflichtung des Kunden gemäß § 2 Abs. 4. Zusätzliche Schadenersatzansprüche und weitere rechtliche Schritte sind dem Anbieter vorbehalten.

## § 7 Laufzeit, Kündigung

(1) Der Content-Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen und kann von beiden Parteien durch schriftliche Erklärung gekündigt werden, und zwar mit einer **Frist von einem Monat zum Quartalsende**. Das Kündigungsrecht aus wichtigem Grund bleibt den Parteien unbenommen.

(2) Ein wichtiger Grund zur Kündigung dieses Vertrages liegt für den Anbieter insbesondere vor, wenn

- der Kunde seine Verpflichtungen gemäß § 3 dieses Vertrages nachhaltig verletzt;
- der Kunde trotz Mahnung und Fristsetzung fällige Rechnungen unbeglichen lässt.

(3) Im Falle der Kündigung des Vertrages müssen die Inhalte bis zum Ende der Vertragslaufzeit vom Kunden von der Website entfernt und unwiderruflich gelöscht werden. Sollten dem Kunden Inhalte auf Datenträgern vorliegen, müssen diese zerstört werden.

**§ 8**  
**Schlußbestimmungen**

- (1) Auf den vorliegenden Vertrag ist ausschließlich deutsches Recht anwendbar.
- (2) Sofern der Kunde Vollkaufmann ist, wird für alle Streitigkeiten, die sich aus oder im Zusammenhang mit dem vorliegenden Vertrag ergeben, die Stadt Berlin als Gerichtsstand vereinbart.
- (3) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder die Wirksamkeit durch einen später eintretenden Umstand verlieren, bleibt die Wirksamkeit des Vertrages im übrigen unberührt. Anstelle der unwirksamen Vertragsbestimmungen tritt eine Regelung, die dem am nächsten kommt, was die Vertragsparteien gewollt hätten, sofern sie den betreffenden Punkt bedacht hätten. Entsprechendes gilt für Lücken dieses Vertrages.
- (4) Nebenabreden, Änderungen und Ergänzungen des Vertrages wurden nicht getroffen. Nebenabreden, Änderungen und Ergänzungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für eine Abänderung der Schriftformklausel.

.....  
**BERLIN**, Datum

.....  
ApoMedifot, Tobias Kleinod

STEMPEL

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift Kunde